

Ergänzung zum Beitrag in FA 10/19, S. 930 f. „Elektromagnetische Umgebung mit NoiseTest 5.0 selbst bewerten“

Ergänzend zum Beitrag reichen wir hier noch ein Bild nach, das in der gedruckten Ausgabe leider keinen Platz mehr fand.

In der ITU-R P.372 wird das externe elektromagnetische Rauschen als Effektivwert der Rauschtemperatur $T_a(K)$ in Kelvin gemessen, siehe auch Bild A1.

Es sei auch hier noch einmal ausdrücklich erwähnt, dass es beim SDRplay RSP1A möglich ist, die Pegelbewertung *RMS/dBm* zu wählen. Bei anderen SDR lässt sich mit *max Peak*, *min*, *Average* oder *RAW* ohne weitere Umrechnung nicht der geeignete Bezug zu den Effektivwerten der ITU-R P.372 herstellen.

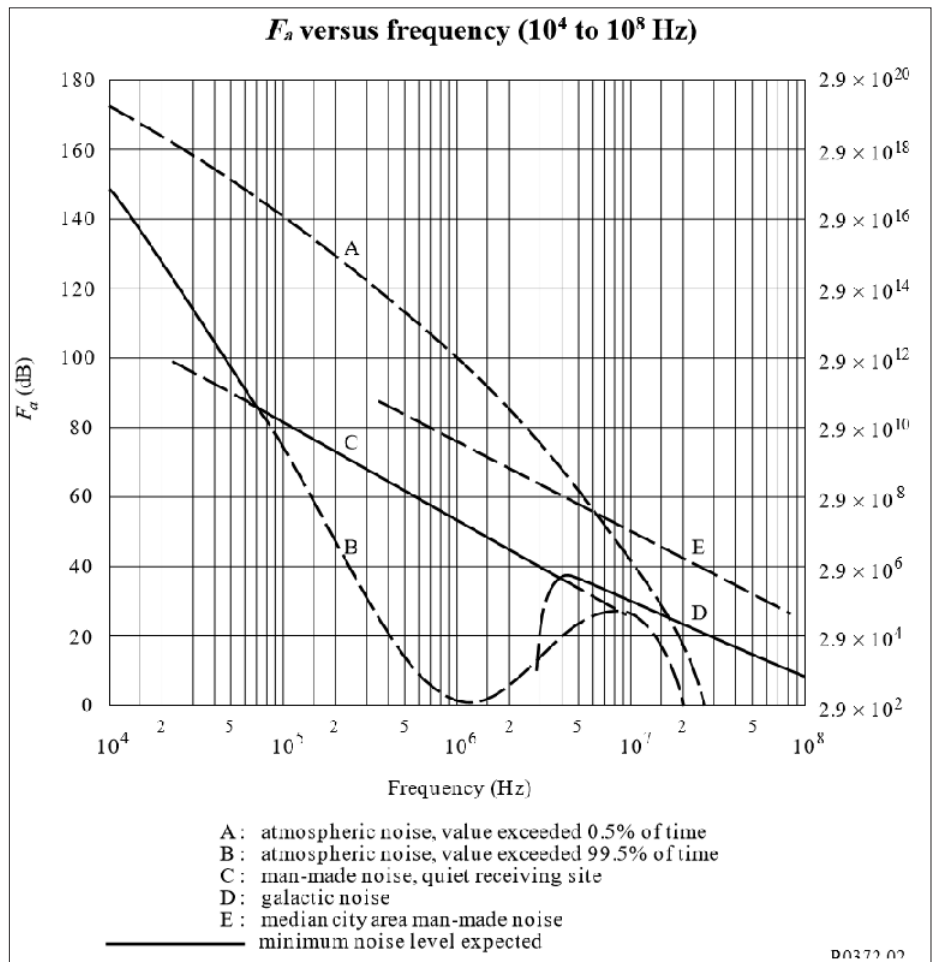


Bild A1: Typische natürliche und künstliche Rauschpegel im Frequenzbereich von 10 kHz bis 100 MHz